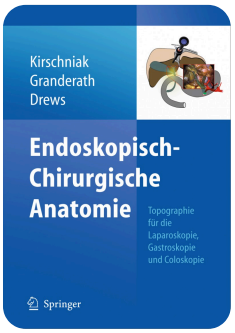
SONSTIGE 01.11.2011

Rezension: Endoskopisch-Chirurgische Anatomie

In dieser Neuerscheinung werden die wesentlichen anatomischen Kenntnisse für laparoskopische Operationen und endoskopische Eingriffe der viszeralen Medizin auf über 90 Seiten illustriert. Dabei gliedert sich das Buch, nach einer kurzen Einleitung über anatomische Präparation und technische Grundlagen der Endoskopie, nach den Organsystemen Leber/Galle, Magen, Milz, Kolon und Leiste.

Die einzelnen Kapitel sind alle ähnlich strukturiert. Zunächst wird eine schematische Übersicht zu den Zugangswegen und zur Projektion der einzelnen Organsysteme gegeben. Daran anschließend werden anatomische Grundlagen, welche neben Topographie und Gefäßversorgung auch die embryonale Entwicklung umfassen, vermittelt. Dies erfolgt anhand einprägsamer Schemazeichnungen, welche die Leitstrukturen klar erkennbar machen und erheblich zum Lernerfolg beitragen.



Kirschniak, U. Drews, Univ. Tübingen
Endoskopisch-Chirurgische Anatomie
Topographie für die Laparoskopie, Gastroskopie und Coloskopie
Springer Medizin Verlag, ISBN 978-3-642-04732-9
2011, 100 Seiten, 150 Abb. in Farbe, inkl. DVD, 49,95 Euro

Der Hauptteil der Kapitel ist als laparoskopischer Rundgang gestaltet. Hier wird dem Leser eine strukturierte Inspektion des zu behandelnden Organs näher gebracht. Dies geschieht zunächst anhand einer illustrierten Kurzübersicht in sechs Schlüsselstationen. Im Weiteren werden die einzelnen Stationen detailliert mit brillantem Bildmaterial aus dem anatomischen Präparat erarbeitet. Besonders hervorzuheben ist die didaktisch gut konzipierte Bilderläuterung mit topographischen Skizzen, welche dem auch klinisch unerfahrenen Leser eine gute Orientierung im Präparat ermöglichen. Organbezogen werden dem Leser darüber hinaus Schlüsselschritte der häufigsten Operationen (z.B. Präparation des Ligamentum hepatoduodenale) näher gebracht. Die Organsysteme Magen und Kolon werden zudem in einem endoskopischen Rundgang behandelt. Auch hier werden in gewohnter Weise einzelne Stationen beschrieben und illustriert. Dabei wird auch auf den Aspekt der histologischen Auswertung von Probenentnahmen eingegangen.

Abgerundet wird das Lehrbuch durch eine beiliegende DVD, welche zum einen das gesamte Buch als PDF enthält und darüber hinaus für jede Station ein Beispielvideo in guter Qualität und aufbauend auf den einprägsamen Schemata bereithält. Die Videos sind in das PDF eingebettet, was zunächst gewöhnungsbedürftig erscheint, sich aber beim Erarbeiten des Buches am PC als durchaus praktikabel erweist.

Zusammenfassend ist „Endoskopisch-Chirurgische Anatomie“ ein didaktisch gut aufgebautes Werk, welches dem fortgeschrittenen Studenten und dem jungem Kliniker durch intuitive Orientierungshilfen den Einstieg in die heute immer bedeutsamer werdende Welt der abdominellen Endoskopie maßgeblich erleichtert.

Rezensenten:

Dr. med. Markus Zimmermann
Klinik für Chirurgie Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Campus Lübeck Ratzeburger Allee 160 23538 LübeckE-Mail: mark.zimmer@gmx.de

Prof. Dr. med. Hans-Peter Bruch
Präsident des Berufsverbandes der Deutschen Chirurgen
Luisenstraße 58/59
10117 Berlin
E-Mail: mail@bdc.de

Zimmermann M. / Bruch H.-P., Rezension: Endoskopisch-Chirurgische Anatomie. Passion Chirurgie. 2011 November; 1(11): Artikel 03_07.